

vn dz kung loba dz v lür
 als torkich wirt dz du noch
 solt hata wir walle dir
 zu füge pöner fröwe ma
 vn mitwilligens den du ja
 gewant dz vn ma wellu
 ras den du u ha se galap
 vn dz im altar lip wirt
 wider luge wilca dz klein
 zutim dz du noch vordm
 hast mit stüch arbeit v
 triba galap dich arbeit
 so hatt em klein zut so da
 zu vns komst als da ver
 dman hat vngawere
 dich n wol vngawere du
 dz in d halle andent ar
 beit si wem stüch als da
 im alt jag an tist was
 martret du dich an not
 küsse alle wellure als da
 och vng her hast getan
 vn lass dms alte lib vn
 galapheit vn do die tufel
 plüger torkiche vn pöner
 licher red vil getriben
 do laga er als stille recht
 als em sein den mema
 erwoge mag vn gab
 in anken antwert Wan
 in bit laut vn in sundwz

als groß dz er getröwes
 vn pötas mit achtan vn do
 die tufel sacht dz er si alle
 vplmacht dz zugest si in
 her vss vn schüget in also
 für dz er kam wider in da
 sein kam vn lag als em
 halber tatar ma vn do frug
 wart do kame antliche sine
 fründ vn funde in also
 wunlich laga dz er in kam
 mocht geantwerta do hata
 si in dz er sich wurd in sin
 hus lass trage vn in sin
 herburgt vng dz er er an
 klein wider kam do wolt
 er es mit tün wan dz er
 ein klein fros vo in enpfing
 vn laut sich wider vn do
 ander andre nachit ward do
 kame aber die rufel vn
 tröwes in noch me den si
 verhatta getan vn do er
 als stille lagt vn in kein
 antwert gab do schüget
 si in aber gar ser vn lassit
 in laga vn kame aber an
 der dritta nachit vn ge
 lassit vn tröwta in noch
 ma den si in vor hattan
 getan vn do er also vn